

Medienmitteilung

Basel, 19. August 2020

Chamäleonischer Farbenzauber – das Helvetia Art Foyer zeigt Werke von Giacomo Santiago Rogado

Im Helvetia Art Foyer ist bis zum 19. November 2020 unter dem Titel «Chameleon» eine Auswahl grossformatiger Arbeiten des in Berlin lebenden Luzerner Künstlers Giacomo Santiago Rogado zu sehen.

Fasziniert von Farben und ihren Eigenschaften kreiert Giacomo Santiago Rogado (*1979) Bilder von verführerischer Schönheit. Durch stetes Experimentieren mit Materialien und Techniken erzielt der Künstler in seinen Werken erstaunliche malerische Effekte und optische Illusionen. Rogados Werk ist eine herausragende Position innerhalb der aktuellen Malerei. Die Werke des Wahlberliners wurden bereits mehrfach in musealen Einzelausstellungen gezeigt, zuletzt 2019 im Kunstmuseum Solothurn.

In der Ausstellung «Chameleon» im Helvetia Art Foyer zeigt Rogado eine Auswahl grossformatiger Arbeiten. Die in den letzten zehn Jahren entstandenen Bilder sind in verschiedenen Schaffensperioden entstanden und zeigen nicht nur die Konsequenz seiner künstlerischen Entwicklung, sondern auch die beeindruckende Wandlungsfähigkeit des Künstlers. Neben den Gemälden werden auch Arbeiten auf Papier gezeigt.

Engagement für die Kunst

Die Ausstellung «Chameleon» von Giacomo Santiago Rogado ist jeden Donnerstag von 16 bis 20 Uhr geöffnet und dauert bis zum 19. November 2020. Der Eintritt ist frei. Mit den periodisch wechselnden Ausstellungen im Art Foyer öffnet Helvetia die eigene Kunstsammlung – die mit über 2 000 Arbeiten von rund 400 Künstlerinnen und Künstlern eine der bedeutendsten im Bereich zeitgenössischer Schweizer Kunst ist – für ein breites Publikum. Zudem erhalten Kunstschaffende die Möglichkeit, ihre Werke im Art Foyer einem breiten Publikum zu präsentieren. Pro Jahr finden drei bis vier Ausstellungen statt. Zum Kunstengagement von Helvetia, die auch Kunst versichert, zählt auch der Helvetia Kunstpreis, mit dem junge Künstler beim Start ins Berufsleben unterstützt werden.

Eckdaten der Ausstellung «Chameleon»

20. August bis 19. November 2020

Jeden Donnerstag, 16 bis 20 Uhr

Zusätzliche Öffnungszeiten:

Kunsttage Basel:

Do 17. & Fr 18. September 2020, 10 bis 18 Uhr

Kunst und Meditation mit Amanda Haas:

Fr 18. September 2020, 11 bis 12 Uhr

Künstlergespräch mit Giacomo Santiago Rogado:

Fr 18. September 2020, 12:00 bis 12:30 Uhr

Helvetia Art Foyer, Steinengraben 25, 4051 Basel

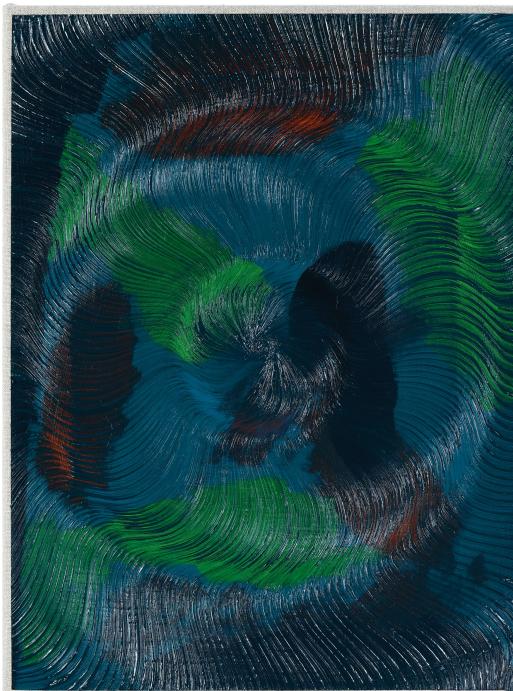
Eintritt kostenlos

Hinweis für Medienschaffende

Journalisten können die Ausstellung «Chameleon» ausserhalb der Öffnungszeiten besuchen. Um dieses Angebot zu nutzen, bitte die Medienstelle von Helvetia kontaktieren:

Telefon: +41 58 280 50 33

media.relations@helvetia.ch



Giacomo Santiago Rogado: Coalescence (Camouflage, Phthalocyanine Emerald), 2019
Acryl und Öl auf Leinen, 40 x 30 cm

Diese Medienmitteilung finden Sie auch auf der Website www.helvetia.ch/media.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:**Medien**

Jonas Grossniklaus
Senior Manager Corporate Communications & PR

Telefon: +41 58 280 50 33
media.relations@helvetia.ch

Über die Helvetia Gruppe

Die Helvetia Gruppe ist in über 160 Jahren aus verschiedenen schweizerischen und ausländischen Versicherungsunternehmen zu einer erfolgreichen, internationalen Versicherungsgruppe gewachsen. Im Heimmarkt Schweiz zählt Helvetia zu den führenden Allbranchenversicherern. Mit den zum Marktsegment Europa zusammengefassten Ländern Deutschland, Italien, Österreich und Spanien verfügt das Unternehmen über ein zweites starkes Standbein. Zudem ist Helvetia mit dem Marktsegment Specialty Markets in Frankreich und über ausgewählte Destinationen weltweit präsent. Schliesslich organisiert sie Teile ihrer Investment- und Finanzierungsaktivitäten über Tochter- und Fondsgesellschaften in Luxemburg. Der Hauptsitz der Gruppe befindet sich im schweizerischen St.Gallen.

Helvetia ist im Leben- und im Nicht-Lebengeschäft aktiv; darüber hinaus bietet sie massgeschneiderte Specialty-Lines-Deckungen und Rückversicherungen an. Der Fokus der Geschäftstätigkeit liegt auf Privatkunden sowie auf kleinen und mittleren Unternehmen bis hin zum grösseren Gewerbe. Die Gesellschaft erbringt mit rund 11 500 Mitarbeitenden Dienstleistungen für mehr als 7 Millionen Kunden. Bei einem Geschäftsvolumen von CHF 9.45 Mrd. erzielte Helvetia im Geschäftsjahr 2019 ein IFRS-Ergebnis nach Steuern von CHF 538.1 Mio. Die Namenaktien der Helvetia Holding werden an der Schweizer Börse SIX Swiss Exchange AG unter dem Kürzel HELN gehandelt.

Haftungsausschluss

Dieses Dokument wurde von der Helvetia Gruppe erstellt und darf vom Empfänger ohne die Zustimmung der Helvetia Gruppe weder kopiert noch abgeändert, angeboten, verkauft oder sonst wie an Drittpersonen abgegeben werden. Massgeblich und verbindlich ist jeweils die deutsche Fassung des Dokuments. Versionen des Dokuments in anderen Sprachen dienen lediglich Informationszwecken. Es wurden alle zumutbaren Anstrengungen unternommen, um sicherzustellen, dass die hier dargelegten Sachverhalte richtig und alle hier enthaltenen Meinungen fair und angemessen sind. Informationen und Zahlenangaben aus externen Quellen dürfen nicht als von der Helvetia Gruppe für richtig befunden oder bestätigt verstanden werden. Weder die Helvetia Gruppe als solche noch ihre Organe, leitenden Angestellten, Mitarbeiter und Berater oder sonstige Personen haften für Verluste, die mittelbar oder unmittelbar aus der Nutzung dieser Informationen erwachsen. Die in diesem Dokument dargelegten Fakten und Informationen sind möglichst aktuell, können sich aber in der Zukunft ändern. Sowohl die Helvetia Gruppe als solche als auch ihre Organe, leitenden Angestellten, Mitarbeiter und Berater oder sonstige Personen lehnen jede ausdrückliche oder implizite Haftung oder Gewähr für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der in diesem Dokument enthaltenen Informationen ab.

Dieses Dokument kann Prognosen oder andere zukunftsgerichtete Aussagen im Zusammenhang mit der Helvetia Gruppe enthalten, die naturgemäß mit allgemeinen wie auch spezifischen Risiken und Unsicherheiten verbunden sind, und es besteht die Gefahr, dass sich die Prognosen,

Voraussagen, Pläne und anderen expliziten oder impliziten Inhalte zukunftsgerichteter Aussagen als unzutreffend herausstellen. Wir machen darauf aufmerksam, dass eine Reihe wichtiger Faktoren dazu beitragen kann, dass die tatsächlichen Ergebnisse in hohem Masse von den Plänen, Zielsetzungen, Erwartungen, Schätzungen und Absichten, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck kommen, abweichen. Zu diesen Faktoren gehören: (1) Änderungen der allgemeinen Wirtschaftslage namentlich auf den Märkten, auf denen wir tätig sind, (2) Entwicklung der Finanzmärkte, (3) Zinssatzänderungen, (4) Wechselkursfluktuationen, (5) Änderungen der Gesetze und Verordnungen einschliesslich der Rechnungslegungsgrundsätze und Bilanzierungspraktiken, (6) Risiken in Verbindung mit der Umsetzung unserer Geschäftsstrategien, (7) Häufigkeit, Umfang und allgemeine Entwicklung der Versicherungsfälle, (8) Sterblichkeits- und Morbiditätsrate, (9) Erneuerungs- und Verfallsraten von Policien sowie (10) Realisierung von Skalen- und Verbundeffekten. In diesem Zusammenhang weisen wir darauf hin, dass die vorstehende Liste wichtiger Faktoren nicht vollständig ist. Bei der Bewertung zukunftsgerichteter Aussagen sollten Sie daher die genannten Faktoren und andere Ungewissheiten sorgfältig prüfen. Alle zukunftsgerichteten Aussagen gründen auf Informationen, die der Helvetia Gruppe am Tag ihrer Veröffentlichung zur Verfügung standen; die Helvetia Gruppe ist nur dann zur Aktualisierung dieser Aussagen verpflichtet, wenn die geltenden Gesetze dies verlangen.